Erfolgsgeschichte HEIDE SPA Hotel & Resort: 3-Millionen-Projekt in den Startlöchern

19.03.2014 12:30 von Kevin Phillipp

Erfolgsgeschichte HEIDE SPA Hotel & Resort: 3-Millionen-Projekt in den Startlöchern

(Bad Düben/Wsp/kp). Während Landrat, Bürgermeisterin und Kurdirektor auf ein erfolgreiches Jahr des Heide Spa Hotel & Resort zurückblickten, schielten die Beteiligten mit einem Auge erwartungsvoll nach Dresden. „Wir warten auf einen positiven Fördermittelbescheid. Dann kann es losgehen“, verrät Spa-Chef Reiner Heun. Schließlich befinde sich das nächste große Bauvorhaben, die „Residenz am Park“ in den Startlöchern. Geplant sind 17 hochwertige Ferienwohnungen, die ein anderes Kundenfeld bedienen sollen – die Familien. Außerdem ist ein Ruhehaus im Sauna-Außenbereich angedacht. Drei Millionen Euro nimmt das Projekt in Anspruch. „2013 war ein gutes Jahr, auch wenn wir durch die Flut eine Woche schließen mussten. Unser Haus hat sich weit über die Region Leipzig hinaus einen Namen gemacht“, sagt Landrat Michael Czupalla, der die Entscheidung „pro Hotel“ als eine der wichtigsten der letzten 24 Jahre hält. Ein gutes Drittel der Gäste kommt aus dem Westen Deutschlands (davon 9 Prozent aus Bayern) und sogar 3,7 Prozent aus dem Ausland. Münster und Czupalla waren sich einig: Das Heide Spa (mit Hotel) sei der Leuchtturm der Kurstadt. „Es bewirkt eine Befruchtung des Handels in der Stadt“, meinte der Landrat. Bad Düben stellte in Sachen Übernachtungen einen neuen Rekord auf. Bei den 140.000 Nächten in kurstädtischen Betten (Hotels, Ferienwohnungen, Privatanbieter und Reha-Klinik) stellt das Heide Spa mit 30.000 einen großen Anteil. Einen weiteren Rekord kann Bad Düben mit 200.000 Tagesgästen vermelden. „Wir wollen neben einer Kur- auch eine Urlaubsregion sein“, sagt Czupalla optimistisch. Die Residenz als Symbiose zwischen Spa und Kurpark soll diesen Prozess weiter ankurbeln.